

PRESSEINFORMATION

AMIGO Spiel + Freizeit GmbH

Die Spielewelt soll grüner werden – Auch AMIGO stellt sich der Herausforderung



Dietzenbach/ 26. Januar 2021. In den vergangenen eineinhalb Jahren hat sich AMIGO intensiv mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinandergesetzt und intern die Weichen für eine nachhaltigere Zukunft gestellt. Um die bunte Spielewelt ein bisschen grüner zu machen, wird AMIGO künftig, wo immer es möglich ist, auf Plastikanteile und -Verpackungen verzichten. Bereits bei den Herbstneuheiten 2021, wie *Stich Rallye* und *Privacy Refresh*, wurde bewusst auf Plastikkomponenten verzichtet und beispielsweise Spielfiguren und Drehscheiben mit Pappe umgesetzt.

Aber es geht noch mehr: Im Frühjahr 2022 erscheint der Topseller *Halli Galli Junior* in einer plastiklosen Verpackung auf dem Markt: Der Kunststoff-Einsatz im Inneren, das Sichtfenster im Schachteldeckel sowie die Folierung des Kartensatzes wurden gegen nachhaltige Alternativen ausgetauscht. Sogar die Folierung der Spielschachtel ist einem Aufkleber, ähnlich einem Siegel, gewichen, der dem Käufer die Sicherheit gibt, dass das Produkt noch nicht geöffnet wurde. In der 2. Jahreshälfte wird auch der große Bruder *Halli Galli* in einer ebenso plastikfreien Verpackung erscheinen.

Allein durch diese beiden Produkte können durchschnittlich 7 Tonnen Plastik/Jahr eingespart werden.

Da Nachhaltigkeit jedoch nicht nur auf Produktebene, sondern ganzheitlich betrachtet werden muss, stehen auch andere Bereiche wie der Firmenstandort oder das Thema Geschäftsreisen auf dem Prüfstand.

Während AMIGO am Firmenstandort bereits seit 2012 100% Ökostrom bezieht, kamen 2021 Ladestationen für Elektroautos vor dem Gebäude hinzu. Auch die ersten Firmenwagen wurden gegen Elektro- bzw. Hybridautos getauscht. Inlandsgeschäftsreisen sollen zudem künftig nicht mehr mit dem Flugzeug absolviert werden und die Fahrt zur Arbeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird durch ein Jobticket unterstützt.

„Wir wissen, dass noch ein langer Weg vor uns liegt,“ erklärt Joachim Ulbrich, COO und Prokurist bei AMIGO. „Wichtig ist: Wir gehen ihn. Gemeinsam mit unseren Mitarbeiter*innen, Partner*innen und Kund*innen. Denn nur wenn wir alle bereit sind, unsere Komfortzone aufzugeben, können wir wirklich nachhaltig etwas verändern.“

(2.117 Zeichen)

